

## **Zu spät**

Ich sitz in meinem Zimmer..  
Die Uhr macht Tick Tack..  
Ich starre auf meine Hand  
und dann auf das Messer..  
Ich denke zurück an alte Zeiten..  
Zurück an das was war..  
Das was zwischen uns war..  
Ich höre sie schreien,  
doch es ist zu spät..  
Langsam verblässt das Tageslicht..  
Ich sink in die Dämmerung..  
Es wird dunkel und Bilder rasen vorbei..  
Mir wird bewusst;  
ich war nie allein..  
Doch es ist zu spät..  
Ich begreife wie egoistisch ich bin..  
Mein Leben zu rauben..  
Doch alle Einsicht ist zu spät..  
Zu spät mein Leben zu leben..

© **Leona Elisabeth**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)